

# Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis .....	9
Einleitung .....	11
<b>Teil I: Untersuchungsrahmen und Forschungsfrage.....</b>	<b>19</b>
<b>1 Modelle und Konzepte der Kooperation von Schule und Betrieb .....</b>	<b>21</b>
<b>2 Der Schulversuch „Arbeiten und Lernen in Schule und Betrieb“ .....</b>	<b>35</b>
2.1 Ziele .....	36
2.2 Merkmale .....	38
2.3 Organisatorischer Rahmen .....	43
<b>3 Entwicklung der Fragestellung.....</b>	<b>45</b>
<b>Teil II: Theoretische und methodische Grundlagen .....</b>	<b>49</b>
<b>4 Lernentwicklung in der Kooperation der Lernorte Schule und Betrieb – eine theoretische Verortung der Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern.....</b>	<b>51</b>
4.1 Lernen in Biographie und Bildungsgang .....	52
4.1.1 Lernen und biographische Kompetenz.....	56
4.1.2 Lernen und Bildungsgang.....	61
4.2 Lernen in der Kooperation von Schule und Betrieb.....	72
4.2.1 Formelles und informelles Lernen .....	75
4.2.2 Erfahrungslernen im Übergang von informellem und formellem Lernen.....	78
4.2.3 Erfahrungskrisen in der Lernortkooperation .....	79
4.3 Selbstreguliertes Lernen.....	84
4.3.1 Begriffsklärung und Definition .....	86
4.3.1.1 Problemaufriss .....	86
4.3.1.2 Selbstreguliert, selbstständig oder selbstgesteuert?.....	87
4.3.1.3 Definition.....	89

4.3.2	Prozesse und Strukturen der Selbstregulation des Lernens.....	91
4.3.2.1	Lernstrategien .....	91
4.3.2.2	Selbstreguliertes Lernen als Rahmenmodell der Selbstregulation von Lernstrategien .....	94
4.3.3	Entwicklung selbstregulativer Handlungskompetenzen .....	99
4.3.3.1	Direkte Förderung.....	101
4.3.3.2	Indirekte Förderung .....	102
4.3.3.3	Selbstreguliertes Lernen und Lernerfolg.....	105
4.4	Zwischenfazit: Das Verhältnis von Lernentwicklung und Lernumgebung – Thesen und Konkretisierung der Forschungsfrage.....	107
<b>5</b>	<b>Das Forschungsdesign .....</b>	<b>111</b>
5.1	Forschungsansatz.....	111
5.1.1	Das Konzept der Schulbegleitforschung.....	112
5.1.2	Bildungsgangforschung .....	114
5.1.3	Triangulation qualitativer und quantitativer Verfahren.....	116
5.2	Forschungsmethodisches Vorgehen.....	117
5.2.1	Entwicklungsportraits: Rekonstruktion von Entwicklungsverläufen .....	119
5.2.1.1	Erhebungsmethoden.....	120
5.2.1.2	Auswertungsmethoden.....	122
5.2.2	Standardisierte Vergleichsstudie zum Lernverhalten.....	126
5.2.2.1	Erhebungsmethode.....	128
5.2.2.2	Auswertungsmethoden.....	129
	<b>Teil III: Ergebnisse der Untersuchung .....</b>	<b>131</b>
<b>6</b>	<b>Erkenntnisse über den Schulversuch „Arbeiten und Lernen in Schule und Betrieb“ – eine Auswahl von Untersuchungsergebnissen der wissenschaftlichen Begleitung.....</b>	<b>133</b>
6.1	Die Lernleistungen der Schüler(innen) in den Kernfächern .....	133
6.2	Struktur und Qualität des Lernorts Schule .....	135
6.2.1	Grundformen der Bearbeitung betrieblicher Erfahrungen im Unterricht.....	137
6.2.2	Die Bearbeitung der besonderen Lernaufgabe .....	138
6.3	Struktur und Qualität des Lernorts Betrieb .....	141
6.4	Die Berufswahlreife der Schüler(innen) im Vergleich .....	144

6.5	Die Lernentwicklung der Schüler(innen) nach Abschluss des Schulversuchs.....	145
6.6	Zusammenfassung .....	147
<b>7</b>	<b>Lernverhalten der Schülerinnen und Schüler im Schulversuch: Eine quantitative Vergleichsstudie zu Lernstrategien und Selbstständigkeit im Lernprozess.....</b>	<b>149</b>
7.1	Ergebnisse der Vergleichsstudie.....	150
7.1.1	Aussagen der Schüler(innen) des Schulversuchs .....	154
7.1.2	Vergleich zu Schüler(inne)n, die nicht in der Lernortkooperation arbeiten.....	154
7.1.3	Vergleich zu Schüler(inne)n des Projekts „Schule & Co.“ .....	156
7.2	Zusammenfassende Diskussion der Ergebnisse.....	159
<b>8</b>	<b>Entwicklungsverläufe von Schülerinnen und Schülern im Schulversuch .....</b>	<b>163</b>
8.1	Entwicklungsportrait des Schülers Kemal .....	167
8.1.1	Ausgangslage.....	168
8.1.2	Entwicklung des Bildungsgangs in der Zeit der Lernortkooperation .....	169
8.1.3	Entwicklung der Selbstregulation des Lernens: Zur Ausdifferenzierung von Lernstrategien in Schule und Betrieb.....	173
8.1.3.1	Entwicklung von Lernstrategien bei der Bewältigung der Anforderungen der Schule .....	174
8.1.3.2	Entwicklung von Lernstrategien bei der Bewältigung der Anforderungen des Betriebs.....	180
8.1.3.3	Entwicklung von Lernstrategien bei der Bewältigung der Lernaufgabe .....	185
8.1.4	Das Erleben des Berufs.....	190
8.1.5	Formen der Be- und Verarbeitung von Erfahrungen.....	191
8.2	Entwicklungsportrait des Schülers Bruno.....	199
8.2.1	Ausgangslage.....	199
8.2.2	Entwicklung des Bildungsgangs in der Zeit der Lernortkooperation .....	201
8.2.3	Entwicklung der Selbstregulation des Lernens: Zur Ausdifferenzierung von Lernstrategien in Schule und Betrieb.....	207
8.2.4	Das Erleben des Berufs.....	209

8.2.5	Formen der Be- und Verarbeitung von Erfahrungen.....	210
8.3	Übergreifende Erkenntnis aus den Fallstudien: Typisierung .....	217
<b>9</b>	<b>Zusammenführende Betrachtung der Untersuchungsergebnisse.....</b>	<b>225</b>
9.1	Verknüpfung der Entwicklungsportraits mit den quantitativen Studien zur Lernortkooperation .....	225
9.2	Verknüpfung der Entwicklungsportraits mit weiteren Erkenntnissen zur Lernortkooperation.....	227
<b>Teil IV: Theorieentwicklung und Abschlussbetrachtung.....</b>		<b>231</b>
<b>10</b>	<b>Zur Entwicklung einer Lernorttheorie für die allgemeinbildende     Schule.....</b>	<b>233</b>
10.1	Erkenntnisse zum Lernen in der Lernortkooperation – ein Resümee .....	233
10.2	Elemente einer Lernorttheorie .....	235
10.2.1	Zum Konzept des biographisch bedeutsamen Lernens im Bildungsgang .....	236
10.2.2	Zur Lernortkooperation.....	241
10.2.3	Zum Rahmenmodell des selbstregulierten Lernens .....	246
10.2.4	Zusammenfassung: Zur Skizze einer Lernorttheorie .....	249
<b>11</b>	<b>Die wissenschaftliche und praktische Relevanz der Ergebnisse –     Ein Ausblick.....</b>	<b>253</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>		<b>257</b>
<b>Anhang.....</b>		<b>269</b>